



Dank EU-Programm erhalten Schulkinder Milch, Obst und Gemüse

Brüssel, 2. September 2019

Mit Beginn des neuen Schuljahres werden das Schulobst- und gemüseprogramm sowie das Schulmilchprogramm der EU für den Zeitraum 2019-2020 in den teilnehmenden EU-Ländern wieder aufgenommen.

Mit dem EU-Schulprogramm soll durch die Verteilung von Obst, Gemüse und Milchprodukten eine gesunde und ausgewogene Ernährung gefördert werden. Zudem umfasst das Programm pädagogische Angebote zu den Themen Landwirtschaft und gesunde Ernährung.

Im Schuljahr 2017/2018 haben über 20 Millionen Kinder, das heißt 20 % aller Kinder in der gesamten Europäischen Union, von diesem Programm profitiert.

Der für Landwirtschaft und ländliche Entwicklung zuständige EU-Kommissar Phil **Hogan** sagte: *„Es ist überaus wichtig, bereits in jungen Jahren gesunde Ernährungsgewohnheiten zu entwickeln. Dank des Schulprogramms der EU erhalten unsere jungen Bürgerinnen und Bürger nicht nur hochwertige europäische Produkte, sondern lernen auch mehr über Ernährung, Landwirtschaft, die Herstellung von Lebensmitteln und die viele Arbeit, die dahinter steckt.“*

In jedem Schuljahr werden insgesamt 250 Mio. EUR für das Programm bereitgestellt. Für den Zeitraum 2019-2020 sind 145 Mio. EUR für Obst und Gemüse und 105 Mio. EUR für Milch und Milcherzeugnisse vorgesehen. Die Teilnahme an dem Programm ist zwar freiwillig, es haben sich aber alle EU-Mitgliedstaaten dafür entschieden, entweder an einem Teil des Programms oder an dem gesamten Programm teilzunehmen. Die nationalen Zuweisungen für die in diesem Schuljahr an dem Programm beteiligten EU-Länder wurden im März 2019 von der Europäischen Kommission genehmigt und angenommen. Die Länder können die EU-Gelder zudem mit eigenen Mitteln aufstocken.

Die Mitgliedstaaten können auch über die Art und Weise der Umsetzung entscheiden. Dazu zählt etwa die Frage, welche Art von Produkten die Kinder erhalten, oder zu welchem Thema die pädagogischen Angebote stattfinden. Die Wahl der Produkte muss jedoch auf Erwägungen zur Gesundheit und Umwelt basieren, in Abhängigkeit von der Saison und der Verfügbarkeit getroffen werden und Vielfalt sicherstellen.

Weitere Informationen

[Schulobst- und gemüseprogramm sowie Schulmilchprogramm der EU](#)

[Die wichtigsten Zahlen und Fakten zum EU-Schulprogramm für 2017-2018](#)

[Unterrichtspaket für Lehrer/innen](#)

IP/19/5501

Kontakt für die Medien:

[Daniel ROSARIO](#) (+ 32 2 295 61 85)

[Clemence ROBIN](#) (+32 2 29 52509)

Kontakt für die Öffentlichkeit: [Europe Direct](#) – telefonisch unter [00 800 67 89 10 11](#) oder per [E-Mail](#)